

Lehrprobe Englisch :-(

Beitrag von „freckle“ vom 12. März 2010 10:06

Hallo,

ich verzweifle gerade über meine kommende Englischlehrprobe in einer 7. Hauptschulklasse. Die Klasse ist ziemlich schwach, weshalb ich gerne Text-/Leseverständnis machen möchte, da sie das recht gut können, bzw. man da auch gut differenzieren kann.

Ich habe 10.000 Ideen bin aber mit nichts so richtig zufrieden. Vielleicht hat jemand von euch ein paar Ideen :-).

Wir sind gerade am Ende der 3. Unit (Wales) und das einzige, das vernünftig passt gerade ist eine Walisische Legende (Bildergeschichte) im Buch. Sie passt auch thematisch sehr gut zur Unit. Bisher habe ich mir unter anderem folgendes gedacht:

1. Ich präsentiere den Schüler ein paar Bilder an der Tafel aus der Geschichte - bis zum Höhepunkt. Sie sollen die Bilder beschreiben und erzählen was wohl passiert ist.
2. Danach sollen sie verschiedene Textarbeiten (z.B. Lückentext, Fragen zum Text) machen, bei denen sie erfahren, wie die Geschichte weiter geht (sie nimmt eine Wendung).
3. Am Schluss treffen wir uns wieder an der Tafel und die S. sollen die restlichen Bilder in die richtige Reihenfolge bringen und dabei die Geschichte zu Ende erzählen.

Die Stunde ist so zwar rund, aber nicht gerade der Knaller. Mir fällt auch einfach kein vernünftiger Einstieg ein, der die Prüfer (und Kinder) vom Hocker reißt.

Das ist jetzt mind. die dritte Variante für diese Bildergeschichte, die ich mir ausgedacht hab und langsam ist mein Ideenpool erschöpft und ich total k.o. Hab auch schon nach anderen Texten (Sachtexten) über Wales gesucht. Aber einerseits find ich nichts vernünftiges (für diese Klasse) und andererseits finde ich es etwas seltsam erst am Ende der Unit noch mal Sachinformationen über Wales zu machen, sowas kommt im Lehrbuch normalerweise am Anfang dran...

Hilfe! 😞